

Kelheim: Seilbahn-Idee scheitert - was kommt nun für den ÖPNV?

Die Machbarkeitsstudie zur Seilbahn in Kelheim zeigt mehr Nachteile als Vorteile. Bürger und Gutachter lehnen das Projekt ab.

Kelheim, Deutschland - Die Pläne für eine Seilbahn in Kelheim sind wohl endgültig gescheitert! Ein Bürgerentscheid hat bereits eine klare Mehrheit gegen das Projekt ausgesprochen, dessen Bindungsfrist im November endet. Eine kürzlich in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie unterstützt diese Entscheidung und zeigt erhebliche Nachteile auf. Obwohl Seilbahnen als umweltfreundliche und platzsparende Mobilitätslösung gelten, sind die hohen Bau- und Betriebskosten im Vergleich zu den zu erwartenden Nutzerzahlen untragbar. Zudem gibt es Probleme mit dem Platzbedarf für die Stützen, die in der Nähe von denkmalgeschützten Gebäuden errichtet werden müssten, sowie Einschränkungen für zukünftige Nutzungen in Gewerbegebieten.

Die Gutachter empfehlen stattdessen bessere und kosteneffizientere Alternativen wie die Verbesserung des Busverkehrs und die Förderung des Radverkehrs. Aktuell wird das KEXI On-Demand-System bereits zur Ergänzung des öffentlichen Nahverkehrs eingesetzt. Das Landratsamt plant nun, die Mobilitätsstrategie mit den relevanten Interessengruppen weiterzuentwickeln, um sicherzustellen, dass die Bürger ohne Seilbahn eine schnelle und umweltfreundliche Alternative zum Individualverkehr haben. Weitere Details dazu finden sich in einem Bericht **auf www.br.de**.

Details

Ort

Kelheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de